Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 90 (2012)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUF ENTDECKUNGSTOUR DURCH DIE DESTINATION JURA & DREI-SEEN-LAND

Die Destination Jura & Drei-Seen-Land umfasst die Region Solothurn, den Kanton Jura, den Berner Jura, Biel-Seeland und den Kanton Neuenburg.

Mit dem längsten schiffbaren Wasserweg der Schweiz und 10 % der Fläche und Bevölkerung des Landes ist Jura & Drei-Seen-Land nicht nur die flächenmässig grösste, sondern auch eine zweisprachige Destination. Die Region besticht durch die Vielfalt ihrer Landschaften, ihre intakte und geschützte Natur, ihre kulturelle Vielfalt sowie durch ihre Geschichte und ihr reiches, oft mit der Uhrmacherei verknüpftes bauliches Erbgut. Entdecken Sie hier den Charme von Neuenburg und Solothurn: Städte am Wasser.

SOLOTHURN - DIE SCHÖNSTE BAROCKSTADT DER SCHWEIZ

Solothurn mit seinen sehenswerten Barock-Bauten, der eindrucksvollen St.-Ursen-Kathedrale und der wunderschönen Natur rund um die Stadt, ist ein beliebtes Ausflugsziel. Während einer Stadtführung wird die reiche Geschichte dieser Kantonshauptstadt erzählt. Zentral gelegen – zwischen der Aare und der ersten Jurakette – ist Solothurn gut erreichbar.

Solothurn wurde als 11. Kanton in die Schweizerische Eidgenossenschaft aufgenommen und somit ist in der Stadt viel mit der Zahl 11 verbunden: es gibt und Kapellen, 11 historische Brunnen und 11 Türme. Die stolze St. Ursen-Kathedrale beherbergt 11 Altäre und 11 Glocken und die imposante Freitreppe ist in je 11 Stufen gegliedert. Und die Uhr am Amthausplatz zählt sogar nur 11 Stunden.

Nationales und internationales Ansehen geniesst die Kultur mit den Solothurner Filmtagen, den Literaturtagen und den Solothurn Classics. Das Kunstmuseum zeigt interessante Ausstellungen und ist stolz auf seine Sammlung mit Werken aus dem Mittelalter sowie berühmten Malern wie van Gogh, Matisse und Hodler.

In der verkehrsfreie Altstadt gibt es viel zu sehen und zu entdecken: historische Baudenkmäler und schmucke Brunnen, spannende Museen und stille Gassen, Feinkostgeschäfte und viele Boutiquen.





NEUCHÂTEL - DAS BIJOU AM SEE

Neuenburg liegt malerisch eingebettet zwischen Neuenburgersee und Jurahöhen. Das Stadtbild besticht durch zahlreiche herrschaftliche Gebäude aus dem typischen gelben Sandstein, von denen Alexandre Dumas einst sagte, sie seien wie aus Butter geformt.

Ein dichtes Strassengeflecht mit einer belebten Fussgängerzone zu Füssen der historischen Gebäude Schlosses und der Stiftskirche führt den Besucher von einer Entdeckung zur anderen: Markthallenplatz, das ehemalige Stadtpalais des Gouverneurs von Napoléon I., « Hôtel DuPeyrou », die bunt geschmückte Uferpromenade Quai Ostervald und historische Brunnen.

Jüngere Einrichtungen an der Peripherie runden die kulturelle Vielfalt ab. In der Nähe des idyllischen Botanischen Gartens dominiert das Centre Dürrenmatt – ein Werk von Stararchitekt Mario Botta – die Stadt. Es ist dem Literaturund Bildwerk des berühmten Autors Friedrich Dürrenmatt gewidmet. In Hauterive am Seeufer, zeigt der Archäologie-Museumspark «Laténium» 50'000 Jahre Geschichte und Geschichte in meisterhafter Inszenierung.

Weitere Informationen unter www.j3l.ch

